

Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 0869/2019
Amt/Aktenzeichen 61/68	Datum 04.06.2019	TOP

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ortsbeirat Mainz-Finthen	Kenntnisnahme	24.09.2019	Ö

Betreff:

Sachstandsbericht zu Antrag 1262/2018 der CDU Ortsbeiratsfraktion Mainz-Finthen
Geschwindigkeitsüberschreitungen in der Waldthausenstraße

Mainz, 19.09.2019

gez. Eder

Katrin Eder
Beigeordnete

Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat Mainz-Finthen nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.

Sachstandsbericht:

Messungen mit einer mobilen Geschwindigkeitsanzeige im Dezember 2018 ergaben ein Geschwindigkeitsniveau über dem allgemeinen Durchschnitt in Tempo-30-Zonen in Mainz. In 2018 wurden in dem in Frage stehenden Bereich in der Waldthausenstraße in Mainz-Finthen 35 Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt.

Herbei wurden insgesamt 6.841 Fahrzeuge bemessen. Von diesen Fahrzeugen wurde bei 431 Fahrzeugen eine Geschwindigkeitsüberschreitung registriert und ein Ordnungswidrigkeitsverfahren eingeleitet. Die Überschreitungsquote lag im Jahr 2018 bei 6,30%.

Im Jahr 2019 wurden bisher ebenfalls 16 Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt, bei denen 6.557 Fahrzeuge bemessen wurden. Es wurden bei 493 Fahrzeuge ein Ordnungswidrigkeitsverfahren eingeleitet, da eine Geschwindigkeitsüberschreitung registriert wurde. Die durchschnittliche Überschreitungsquote lag hier bei 7,52%.

Wegen steigenden Zahlen, wird das Verkehrsüberwachungsamt die Geschwindigkeitsüberwachung in der Waldthausenstraße weiter erhöhen und vermehrt Messungen durchführen.

Vor diesem Hintergrund unterstützt die Verwaltung an der genannten Stelle Maßnahmen, die die Verkehrsteilnehmer auf die Einhaltung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit hinweisen. Bisher konnte eine dauerhafte Geschwindigkeitsanzeige („Dialogdisplay“) jedoch noch nicht installiert werden, da die Wartung und Auswertung der Messergebnisse durch die stark gestiegene Zahl an Geräten personell nicht geleistet werden konnte. Hier ist es nun der Verwaltung gelungen, diesen Serviceumfang an eine geeignete Firma zu übertragen, sodass die Installation in Kürze erfolgen kann.

Die Durchführung von Radarkontrollen ist im Übrigen an der genannten Stelle nicht praktikabel, da die Messeinrichtungen sehr frühzeitig erkannt werden können.